

Bei leicht erhöhter Sonnenscheindauer etwas zu warm und deutlich nass

"Lothar" - stärkster je im Binnenland verzeichneter Orkan

STATISTIK für DEZEMBER 1999:

(* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 0,73°C	(- 0,08°C)*
Frosttage:	19	(24,6 Tage)
Eistage:	6	(11,3 Tage)
Niederschlag:	103,5 mm	(71,1 mm)* = 153,6 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	24	(14,6 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	15	(10,4 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	4	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	84,2 %	(89 %)
Tage mit Nebel:	5	(8,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	14	(14,0 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,0 Tage)
Mittlere Bedeckung:	84,2 %	(84 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	41,7 Stunden	(37,5 Stunden)
Heitere Tage:	0	(0,6 Tage)
Trübe Tage:	15	(20,9 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an neun Tagen (vom 20. bis zum 24. sowie vom 28. bis zum 31.) möglich, zwischen dem 20. und 24. sowie am 28. jedoch nur bedingt.

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Mit Windgeschwindigkeiten bis zu 272 km/h (Hohentwiel) fegt am 2. Weihnachtsfeiertag Orkantief "Lothar" über den Norden Frankreichs, die Nordschweiz, Baden-Württemberg, Vorarlberg und Bayern. Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes war es der stärkste je im Binnenland Europas verzeichnete Orkan. Er fordert beinahe 100 Todesopfer u. verursacht Schäden in zweistelliger Milliardenhöhe. Auch die Wetterzentrale in Bad Schussenried ist betroffen. > siehe Statistikblatt 3 und Pressemappe "Orkantief Lothar".
- Ein ständiger Wetter- und Temperaturwechsel ist kennzeichnend für die Witterung in diesem Dezember.